

Anmeldeformular

Marketingleiter/in 2011/2012

Foto
ca. 35 x 45 mm
erscheint auf
Teilnehmerliste

per E-Mail an:
spyri@sawi.com

Zürich
6. April 2011

I. Personalien

Familienname Vorname

Geburtsdatum Zivilstand Bürgerort

Muttersprache

Privatadresse

Strasse PLZ Ort

Telefon Telefax

Mobile E-Mail

Geschäftsadresse

Firma

Strasse PLZ Ort

Telefon Zentrale Telefax Zentrale

Telefon direkt Telefax direkt

Mobile E-Mail

II. Lebenslauf/Curriculum vitae

Zur Beurteilung der Zulassung zur eidgenössischen Prüfung benötigen wir die Kopien (Diplome, Zertifikate, Arbeitszeugnisse, Zwischenzeugnisse, Stellenbeschreibung) Ihres Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs. Wir informieren Sie dann, ob eine Vorabklärung bei der Prüfungskommission empfehlenswert ist.

- der Lebenslauf liegt bei
 der Lebenslauf wird per E-Mail nachgesandt

III. Ausbildung

	Name der Schule und Ort / Ausbildung	Abschlussjahr	Ausweis
<input type="checkbox"/> eidg. dipl. Verkaufsleiter/ Marketingleiter			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> dipl. Kaufmann			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Höhere technische Lehranstalt			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Fachhochschule			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Hochschule			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Universität			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> andere			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

IV. Berufliche Praxis

Gegenwärtige berufliche Stellung

Firma und Ort	Branche	Stellung	Seit (Datum) TT/MM/JJ

Vorherige berufliche Stellung

Firma und Ort	Branche	Stellung	Seit (Datum) TT/MM/JJ

V. Wie sind Ihre englischen Sprachkenntnisse, im Hinblick auf evt. Gastrefereate Kenntnisse

Kenntnisse	schriftlich	mündlich
A1/A2 (Elementare Sprachverwendung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B1 (Selbstständige Sprachverwendung/ First Certificate FCE/ Business Certificate BEC) Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B2 (Selbstständige Sprachverwendung) Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C1 (Kompetente Sprachverwendung/ Advanced Certificate CAE) Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C2 (Kompetente Sprachverwendung/ Proficiency Certificate PCE) Kann praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

VI. Welche Tätigkeiten haben Sie bis anhin im Bereich Marketing/Werbung ausgeübt?

VII. Ziele und Erwartungen

Aus welchen Gründen möchten Sie den Lehrgang Marketingleiter/in am SAWI besuchen?

VIII. Kursdaten

06./07./08./09./27./28./29./30.		April	2011
25./26./27./28.		Mai	2011
15./16./17./18.		Juni	2011
06./07./08./09.		Juli	2011
03./04./05./06./31.		August	2011
01./02./03./21./22./23./24.		September	2011
12./13./14./15.		Oktober	2011
02./03./04./05./23./24./25./26.		November	2011
14./15./16./17.		Dezember	2011
11./12./13./14.		Januar	2012
08./09./10./11.		Februar	2012
07./08./09./10./28./29./30./31.		März	2012
25./26./27./28.	Externer Workshop	April	2012
23./24./25./26.		Mai	2012
13./14./15./16.	(Intensivrepetitorium schriftlich)	Juni	2012
05./06./07.	(Schriftliche SAWI Prüfungen)	Juli	2012
August	(Eidgenössische schriftliche Prüfungen)	August	2012
05./06./07.	(Intensivrepetitorium mündlich)	September	2012
20./21.	(Mündliche SAWI Prüfungen)	September	2012
Oktober	(Eidgenössische mündliche Prüfungen)	Oktober	2012

Änderungen vorbehalten.

IX. Anmeldung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Anmeldung für den Lehrgang Marketingleiter/in 2011/2012 zum Gesamtpreis von CHF 25'850. Ich verpflichte mich, diesen Betrag wie folgt zu überweisen:

- a) CHF 8'650 vor Lehrgangseröffnung
- b) anschliessend quartalsweise CHF 4'300

Rechnung bitte an meine (Zutreffendes bitte ankreuzen) Privatadresse Geschäftsadresse
Korrespondenz bitte an meine (Zutreffendes bitte ankreuzen) Privatadresse Geschäftsadresse

Die Kosten für die Lehrmittel von CHF 960 zzgl. Mehrwertsteuer werden vor Kursbeginn in Rechnung gestellt.

Rechnungsstellung an (Zutreffendes bitte ankreuzen) Privatadresse Geschäftsadresse

Ich möchte vom «Total Care Paket» profitieren. Die Kosten dafür sind 3% des Kursgeldes.

Rechnungsstellung «Total Care Paket» an (Zutreffendes bitte ankreuzen) Privatadresse Geschäftsadresse

Um die Höhere Fachprüfung zum eidg. dipl. Marketingleiter/in zu absolvieren, müssen sämtliche Angaben betreffend Ausbildung und beruflichem Werdegang durch Zeugniskopien und Arbeitsbestätigungen, zwecks Abklärung durch die Zulassungskommission belegt werden (siehe: II. Lebenslauf).

Die Lehrgangsführung entscheidet (unabhängig vom Entscheid der Zulassungskommission) über Zu- oder Nichtzulassung zum Lehrgang. Über den Entscheid werden Sie schriftlich informiert. Bei Nichtzulassung wird die erste Kursgeldrate abzüglich CHF 100 Gebühr für Zulassungsüberprüfung zurückerstattet. Es besteht kein Anspruch auf die Zulassung. Im Falle einer ungenügenden Teilnehmerzahl kann von einer Durchführung des Lehrgangs abgesehen werden.

Wird die Anmeldung später als 4 Wochen vor Kursbeginn zurückgezogen, wird die erste Tranche gemäss IX.a verrechnet und zur Zahlung fällig, sofern nicht ein geeigneter Ersatzteilnehmer durch den Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin benannt wird. Wird ein Ersatzteilnehmer gefunden, wird für Umtriebe eine Pauschale von CHF 200 erhoben.

Ein Austritt im Verlaufe des Kurses ist mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten möglich. Die Abmeldung erfolgt per eingeschriebenen Brief. Im Kündigungsfall wird die bis zum Ende der Kündigungsfrist fällige Tranche gemäss IX.b sowie zusätzlich eine Austrittsentschädigung in der Höhe einer weiteren Quartals-Tranche (IX.b) verrechnet und sofort fällig. Mit dem Austritt entfällt das Recht für den Erhalt weiterer Lehrmittel. Im Falle einer ungenügenden Teilnehmerzahl behält sich das SAWI das Recht vor, den Kurs nicht durchzuführen. Gerät der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin oder ein allfälliger Solidarschuldner mit der Bezahlung des fälligen Kursgeldes in Verzug, so behält sich das SAWI sämtliche gesetzlichen Rechte aus diesem Zahlungsverzug vor. Nach erfolgloser 3. Mahnung (eingeschrieben) kann der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin von der Schule gewiesen werden. In diesem Fall werden wie beim vorzeitigen Austritt die zwei nächstfolgenden Tranchen gemäss IX.b verrechnet und sofort fällig.

Gerichtsstand ist Dübendorf. Zur Anwendung gelangt ausschliesslich das schweizerische materielle Recht.

Ort und Datum

Unterschrift des Kursteilnehmers

Sofern die Rechnungen für das Kursgeld an den Arbeitgeber des Kursteilnehmers gehen sollen, muss auch der Arbeitgeber diese Anmeldung unterschreiben. Dieser verpflichtet sich damit als Solidarschuldner im Sinne von Art. 143 ff. OR zur Bezahlung der fälligen Kursgelder.

Ort und Datum

Unterschrift des Arbeitgebers
